

Wir alle. Für Lauterbach.



Kommunalwahlprogramm der CDU-Lauterbach für die Wahlperiode 2021-2026

Einleitung

Die Lauterbacher CDU hat sich in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten als verlässliche Kraft in der Lauterbacher Stadtpolitik erwiesen. Wir waren auch in schwierigen Zeiten zu klaren Aussagen bereit und haben trotz angespannter Haushaltslage in den vergangenen Jahren wichtige Entscheidungen für die Zukunft Lauterbachs getroffen. Die positive Entwicklung Lauterbachs in allen Lebensbereichen wollen wir als CDU weiterhin aktiv mitgestalten.

Die aktuelle Lage zeigt: Wenn wir gemeinsam füreinander eintreten und die Aufgaben zusammen anpacken, können wir vieles erreichen. Unser Leitspruch „**Wir alle. Für Lauterbach.**“ soll diesen Zusammenhalt zum Ausdruck bringen. Lauterbachs Zukunft liegt uns am Herzen. Die nachfolgenden Themenbereiche unseres Wahlprogramms bilden die Schwerpunkte unseres kommunalpolitischen Handelns. Mit den Bereichen:

Wirtschaft, Stadtentwicklung, Mobilität

Ehrenamt, Freizeit und Tourismus

Familie, Jugend, Senioren und Gesundheit

Verwaltung und Finanzen

wird deutlich, dass wir den Lauterbacher Bürgerinnen und Bürgern ein vielfältiges Angebot unterbreiten möchten. Genau dieses breite Themenspektrum macht Kommunalpolitik aus.

Wirtschaft, Stadtentwicklung, Mobilität

Stadtentwicklung - gemeinsam für Lauterbach

In der abgelaufenen Wahlperiode haben wir daran mitgewirkt, den früheren Verkehrsverein als Stadtmarketing Lauterbach e.V. neu aufzustellen. Dabei konnte insbesondere der Einzelhandel für eine aktive Zusammenarbeit gewonnen werden. Personen und Betriebe, die in Lauterbach und für die Interessen unserer Stadt tätig sind, können dadurch deutlich effektiver zusammenwirken.

Diesen erfolgreichen Weg wollen wir weiter nachhaltig unterstützen. Wir setzen uns dafür ein, den Bereich **Wirtschaftsförderung** in der Verwaltung der Stadt Lauterbach personell und finanziell zu sichern und weiter auszubauen. Wir setzen uns auch weiterhin für das durch uns als CDU Lauterbach initiierte **Wirtschaftsforum** ein, das bislang auf Grund der Pandemielage nicht stattfinden konnte. Gerade in der heutigen, wirtschaftlich angespannten Situation ist ein Netzwerk aus Handwerk, Industrie, Handel, Gastronomie und Kommunalpolitik enorm wichtig.

Wir wollen, dass die Lauterbacher Bürgerinnen und Bürger sich in der Innenstadt weiterhin gerne aufhalten und dort verweilen. Der jetzige Zustand lässt sich durch bauliche Umgestaltungen in Zusammenarbeit mit Einzelhandel, Dienstleister und Handwerk erheblich verbessern.

So wollen wir einen **Gestaltungswettbewerb** ins Leben rufen, um Ideen für eine ansprechende, barrierearme Neugestaltung des **Markplatzes** zu sammeln und umzusetzen. Auch durch eine naturnahe Öffnung der Lauter können wir die Innenstadt um eine attraktive Aufenthaltsmöglichkeit bereichern.

Die Unterstützung und Stärkung unserer Stadtteile haben für uns als CDU Lauterbach eine besondere Bedeutung. Wir treten dafür ein, bestehende **Förder- und Dorfentwicklungsprogramme** des Bundes und des Landes Hessen konsequent auszuschöpfen. Hierfür wollen wir städtische Haushaltsmittel für die Beratung zur erfolgreichen Aufnahme in solche Entwicklungsprogramme zur Verfügung stellen, damit unsere Ortsteile für die dort lebenden Menschen attraktiv gestaltet und zukunftsfähig fortentwickelt werden können.

Bauflächen – weitere Flächen erschließen

Um den ansässigen Betrieben Möglichkeiten zur Erweiterung bzw. Umsiedlung bieten und Neuansiedlungen vorantreiben zu können, benötigen wir in und um Lauterbach weitere **Gewerbeflächen**. Die CDU Lauterbach hält in diesem Zusammenhang am Bau der neuen **Ortsumgehung Lauterbach-Wartenberg** fest. Entlang dieser Umgehung können Gewerbegrundstücke bevorzugt an den Zubringerstrecken entwickelt werden.

Im Jahre 2018 wurde im Rahmen der Fortschreibung des Regionalplans eine umfassende, externe **Überprüfung sämtlicher Industrie- und Gewerbeflächen** sowie aller vorhandenen **Wohnbauflächen** in Lauterbach durchgeführt. Deren Erkenntnisse bilden für uns als CDU die klare Basis der weiteren Entwicklung.

In den letzten Jahren ist die Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum und Grundstücken in Lauterbach deutlich gestiegen. Den weiteren Zuzug von jungen Familien aus dem Ballungsraum und den umliegenden Landkreisen wollen wir aktiv unterstützen. Den Bau von **bezahlbaren Wohnungen**, z.B. über die Gemeinnützige Heimstätten Baugesellschaft unter städtischer Beteiligung und die Bereitstellung von Grundstücken durch die Entwicklung von weiteren Baugebieten werden wir vorantreiben. Durch die Schaffung neuer **Wohnbaugebiete** in attraktiver Lage sorgt die CDU Lauterbach für die Ansiedlung von Familien und übernimmt damit Verantwortung für unsere Heimat und für eine Weiterentwicklung unserer Stadt.

Breitbandversorgung – der Glasfaserausbau hat Priorität

Wir, die CDU Lauterbach und Bürgermeister Rainer-Hans Vollmöller als Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke Lauterbach, sorgen für die Schaffung günstiger Rahmenbedingungen für digitale Technologien. Der Ausbau schneller Internet-Anschlüsse auf **Gigabit-Niveau** ist uns ein großes Anliegen und eine große Chance für die Stadt Lauterbach mit ihren Ortsteilen.

Gerade in der Corona-Pandemie-Lage ist deutlich geworden, dass mobiles Arbeiten im Homeoffice eine gute Möglichkeit ist, um erforderliche Arbeitsprozesse aufrecht zu erhalten und den Wirtschaftsstandort Lauterbach zu sichern.

In Lauterbach wurden bis heute 160 km Leerrohre verlegt, in denen bereits über 30 km Glasfaser eingezogen sind. Dadurch kommen bisher über 60 Gewerbetreibende in den Genuss glasfaser-basierter, schneller Internet-Anschlüsse. Lauterbach steht damit an der Spitze der technischen Entwicklung. Wir setzen uns dafür ein, diesen Standortvorteil gegenüber den Ballungsräumen, aber auch den umliegenden Kommunen zu sichern und weiter zu fördern. Dafür ist der bereits begonnene Breitbandausbau zügig voran zu treiben.

Wir wollen, dass spätestens im Jahre 2026 alle Haushalte, Handels-, Handwerks- und Industriebetriebe in der **Kernstadt und den Ortsteilen** die Möglichkeit haben, sich an ein Glasfasernetz anzuschließen.

Mobilität – erhalten und steigern

Die CDU Lauterbach setzt sich für eine Erhöhung der Attraktivität des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) ein. Hierzu gehört für uns die Neugestaltung des **Nordbahnhofes**, um den heutigen, gestiegenen Ansprüchen der Bus- und Bahnreisenden, Radfahrern und Touristen Rechnung zu tragen. Hierzu gehört für uns auch ein nutzerfreundlicher **Stadtbus** für Kernstadt und Stadtteile.

Die CDU Lauterbach wird sich bei den entsprechenden Institutionen für eine Reaktivierung des Bahnhalts in **Wallenrod** einsetzen.

Den begonnenen Weg für **sichere Rad- und Fußwege** in der Kernstadt werden wir konsequent weiterverfolgen.

Die Einführung von **Parkgebühren** steht der von uns als CDU Lauterbach gewollten Belebung und Stärkung der Innenstadt entgegen und **wird daher von uns weiterhin abgelehnt**. Diese von anderen Fraktionen häufig geforderte Maßnahme erachten wir als kontraproduktiv und als eine Entscheidung gegen die hier ansässigen Gewerbetreibenden.

Bei zukünftigen Neugestaltungen, Umbauten oder Erneuerungen von Verkehrsflächen soll geprüft werden, ob **E-Ladestationen** installiert werden können. Der Ausbau von Elektroladeinfrastruktur im Allgemeinen wird von uns unterstützt.

Die CDU Lauterbach setzt sich dafür ein, dass neben der Kostenbeteiligung der Jagdgenossenschaften Haushaltsmittel zur **Feldwegeunterhaltung** für die Land- und Forstwirtschaft zur Verfügung gestellt werden. Moderne und sinnvolle Instandhaltungs- und Bauverfahren sollen hierbei Anwendung finden.

In den letzten Jahren sind verstärkt Schäden und Folgeschäden durch den Klimawandel im Stadtwald sichtbar. In naher Zukunft sind verstärkt Aufforstungsmaßnahmen erforderlich, um den **Stadtwald als Erholungs- und Wirtschaftswald** zu sichern. Die CDU setzt sich dafür ein, dass Haushaltsmittel für Aufforstungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt werden. Wie schon in der Vergangenheit erfolgreich praktiziert, sollen dabei Chancen zur Umstrukturierung in naturnahe Waldflächen, Retentionsflächen oder neue Ausgleichsmaßnahmen bzw. **Ökopunktegewinnung für zukünftige Stadtentwicklungsmaßnahmen** genutzt werden.

Die **CDU Lauterbach hält an dem Normenkontrollverfahren gegen den Teilregionalplan Energie Mittelhessen fest**. Wir wollen dadurch verhindern, dass bis zu sechs Windkraftanlagen in unmittelbarer Nähe des Stadtteils Allmenrod errichtet werden können.

Die angedachte Umsetzung der **Power to Gas** Initiative (Umwandlung von erneuerbarem Strom in Wasserstoff) der Betreiber des Solarparks in Eisenbach, wird von der CDU positiv begleitet.

Ehrenamt, Freizeit und Tourismus

Ehrenamt und Vereine – deren Engagement unterstützen

Das leidenschaftliche und ehrenamtliche Engagement von vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern in Lauterbach und Stadtteilen ist eine der tragenden Säulen unserer Gesellschaft. In der aktuellen Pandemiezeit mussten und müssen unsere Vereine viele Probleme lösen oder haben Einbußen in vielerlei Hinsicht. Aus diesem Grund setzt sich die CDU für die Wiedereinführung der **Vereinsförderung** ein.

Die Anforderungen an die ehrenamtliche Arbeit in den städtischen Gremien sind in den letzten Jahren weiter gestiegen. Dies gilt auch und gerade für die Ortsbeiräte in unseren Stadtteilen.

Um die vielfältigen Anliegen und Anfragen besser koordinieren und damit schneller bearbeiten zu können, spricht sich die CDU Lauterbach für einen **Ortsteilbeauftragten** innerhalb der Stadtverwaltung aus.

Die CDU Lauterbach wird sich, wie schon in den vergangenen Jahren, weiterhin verlässlich für die Belange der **ehrenamtlichen Freiwilligen Feuerwehren** einsetzen. Nachdem nunmehr die juristische Auseinandersetzung zur Klärung der Eigentumsverhältnisse an Feuerwehrfahrzeugen zwischen dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Lauterbach und dem Magistrat der Kreisstadt Lauterbach abgeschlossen ist, soll die Zusammenarbeit mit den Aktiven der Feuerwehr neu und überschaubar organisiert werden. Wir setzen uns deshalb für die **Bildung einer Brandschutzkommission**, bestehend aus aktiven Personen der Feuerwehr, Vertretern der Verwaltung und der im Stadtparlament vertretenen Parteien ein. So soll perspektivisch ein enger und offener Austausch von Informationen erzielt werden. Die zukünftigen notwendigen Investitionen in technische Ausrüstung und Infrastruktur der Feuerwehr müssen sich mehr denn je an einem neu aufzustellenden Bedarfs- und Entwicklungsplan orientieren.

Attraktivität der Stadt steigern

Lauterbach hat in allen Bereichen der Freizeitgestaltung, des Tourismus und der Gastronomie ein attraktives Angebot. Der Kurzzeittourist ist ein gern gesehener Gast. Durch die aktuelle Lage ist die Nachfrage nach regionalen Reisezielen gestiegen. Daher setzen wir uns dafür ein, die Übernachtungsangebote für **Wohnmobile** an den Standorten Schwimmbad/Freizeitzentrum und an der Bleiche auszubauen. Ebenfalls wollen wir die Voraussetzungen für den Betrieb eines **Campingplatzes** in einer Machbarkeitsstudie für die Stadt- und Stadtteile prüfen lassen.

Durch die erfolgreich umgesetzte Idee des Teams der Stadtmühle und des Stadtmarketing Lauterbach e.V. konnte ein „**Regionalmarkt**“ etabliert werden, der von den Bürgerinnen und Bürgern von nah und fern sehr gut angenommen wird. Aus Sicht der CDU Lauterbach soll der Regionalmarkt als Ergänzung zum Wochenmarkt ein fester Bestandteil im Stadtleben bleiben.

Auch die neuen **Veranstaltungen und Feste** wie z.B. Autokino, Open-Air-Kino, Kleinkunsthöhle im Hohhaus oder die Konzerte aus der „Gud-Stubb“ sowie das Lauterfest sind weiter zu entwickeln, um die Angebotsvielfalt für Einheimische und Touristen zu erweitern.

Stadt und Stadtteile sind durch gut ausgebaute Rad- und Wanderwege verbunden. Ein **Leitsystem** zu den zentralen Bereichen mit Sehenswürdigkeiten, Einrichtungen und Einkaufsmöglichkeiten soll das gefahrlose Nebeneinander von Fußgängern, Zweirad- und Autoverkehr einschließlich Parkangebote sichern. Dazu sind Mittel des Landes zum weiteren Radwegeausbau und -verbesserung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 beantragt. Die CDU wird die dazu notwendigen baulichen wie auch verkehrsregelnde Maßnahmen weiter vorantreiben.

Dazu gehört auch die Weiterentwicklung bestehender wie auch die Ausweisung **neuer Rad- und Wanderwege**. Die Zusammenarbeit mit den Aktiven des VHC und des ADFC ist uns dabei besonders wichtig.

Das Blaugrüne Band mit Stadtpark und Lauter, das durch Lauterbach verläuft, soll stärker in den Fokus gerückt werden. Unser Ziel ist es, dass der **Stadtpark als Naherholungsraum mit attraktiver Aufenthaltsatmosphäre** neugestaltet wird. Schützenswertes soll erhalten werden und Neues soll so hergerichtet werden, dass sich die Menschen, ob groß oder klein, wieder gerne dort aufhalten möchten. Bei der Neugestaltung soll nach Möglichkeit die vorhandene **Skateranlage** Berücksichtigung finden. Förderprogramme, wie z.B. „Zukunft Stadtgrün“ sollen genutzt werden.

Die CDU Lauterbach setzt sich dafür ein, im Einklang mit der Region Vogelsberg Touristik GmbH eine **touristische Arbeitsgemeinschaft** mit den Nachbarkommunen zu gründen. Ziel dabei sollte sein, dass eine Bündelung der touristischen Aufgaben erfolgt. Somit ergeben sich Synergien, welche Spielräume für neue, zielgruppengerechte Investitionen in das Marketing, die Infrastruktur und den Gästeservice ergeben.

Familie, Jugend, Senioren und Gesundheit

Mit Herz und Verstand – für Lauterbach

Wir möchten, dass sich alle Lauterbacherinnen und Lauterbacher in ihren Stadtteilen wohl- und zu Hause fühlen und sich am gesellschaftlichen Leben beteiligen können. Deshalb unterstützen wir Maßnahmen und Aktivitäten, die das Zusammenleben stärken und die generationenübergreifenden Unterschiede überwinden.

Familien sind das Fundament unserer Gesellschaft und die attraktivste Lebensform für Bürgerinnen und Bürger. Dazu gehört ein hochwertiges, vielfältiges und flexibles Angebot von **Kinderbetreuungsplätzen**, das vielfältige Familienmodelle ermöglicht und Wahlfreiheit sichert. Die **Wahlfreiheit** der Eltern für Betreuungszeiträume für Klein- und Kindergartenkinder stellt für uns ein hohes Gut dar. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf hängt entscheidend vom städtischen Angebot hinsichtlich der Kinderbetreuung ab; und dieses Angebot wiederum ist ein entscheidender Standortfaktor bei Menschen, die ihren Wohnraum im ländlichen Raum suchen.

Die **Schulkindbetreuung** ist vorwiegend Aufgabe des Landkreises im Rahmen des „Paktes für den Nachmittag“. Auch hier hat die Stadt Lauterbach in den vergangenen Jahren zusätzliche Betreuungszeiten finanziert und dadurch zusätzliche personelle Ressourcen ermöglicht. Die derzeitige Situation, insbesondere im Hinblick auf die Nachmittagsbetreuung der schulpflichtigen Kinder an der Eichberg-Schule ist nicht optimal und muss mit dem Landkreis neu abgestimmt werden, so dass mit dem Beginn des Schuljahres 2021/2022 ein verbessertes Angebot zur Verfügung steht. In diesem Zusammenhang sollte geprüft werden, inwieweit auch eine Verzahnung mit den in Lauterbach ansässigen **Jugendhilfeträgern**, die ebenfalls in den letzten Jahren in neue Standorte für die Jugendhilfe investiert haben, möglich ist. Die im Vogelsbergkreis gelebte und voran geschrittene **Sozialraumorientierung** ist eine gute Basis, um auf dieser Grundlage Gespräche mit Landkreis und Trägern zu führen.

Die Kernstadt Lauterbach verfügt seit vielen Jahren über keinen eigenständigen **Jugendraum** mehr, wohingegen in den Stadtteilen – überwiegend selbst organisiert – Treffpunkte für Jugendliche vorhanden sind und den dortigen Zusammenhalt stärken. Die CDU nimmt den erneut geäußerten Wunsch der Jugendlichen in der Kernstadt auf und wird sich für die zügige Schaffung eines angemessenen Raumes einsetzen. Aus diesem Grund will die CDU Lauterbach eine „**Zukunftswerkstatt 2030**“ für Jugendliche ins Leben rufen.

Eine familien- und kinderfreundliche Stadt benötigt **Spielplätze** und Rückzugsmöglichkeiten für Familien und Jugendliche unterschiedlicher Altersgruppen. Die CDU setzt sich daher dafür ein, dass bei der Ausweisung neuer Baugebiete Spielplätze als Begegnungsstätte für Jung und Alt entstehen. In diesem Zusammenhang befürwortet die CDU, dass entlang der Lauter ein sogenannter **Wasserspielplatz** als neue attraktive Freizeiteinrichtung entsteht.

Die **wichtigen Impulse unseres aktiven, ehrenamtlichen Seniorenbeirates** sollen auch weiterhin in unsere kommunalpolitischen Entscheidungen mit einfließen.

Als gelebte Form des Willkommens und Miteinanders will die CDU, dass ein **Neubürgerempfang** als regelmäßige Veranstaltung entsteht, in dessen Rahmen die neu gewonnen Bürgerinnen und Bürger über Angebote und Möglichkeiten des Zusammenlebens in Lauterbach durch die Stadtverwaltung und hiesige Vereinsvertreter sowie durch eine **Bürgerbroschüre** informiert werden.

Unserem **kulturellen Angebot** mit Musikschule, Hohhaus-Museum und der mehrfach prämierten Stadtbücherei gilt unser besonderes Augenmerk. Diese Institutionen werden von der CDU weiterhin erhalten, unterstützt und weiterentwickelt. Insbesondere für das Hohhaus-Museum werden wir den begonnenen Weg zu einer nachhaltigen Nutzung, die für Familien und Schulen interessant sein soll, weiter begleiten.

Gesundheitliche Versorgung – erhalten und ausbauen

Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels macht sich die CDU Lauterbach für eine **wohnrnahe ärztliche Versorgung** stark. Unser Ziel ist es, eine haus- und fachärztliche Versorgung auch in Zukunft sicher zu stellen. Der Vogelsbergkreis unterstützt angehende Mediziner, Ärztinnen und Ärzte mit Stipendien. Dieses Modell wollen wir auch in Lauterbach positiv begleiten.

Die Stadt Lauterbach hat mit dem Eichhof-Krankenhaus ein frisch saniertes und ärztlich hoch anerkanntes sowie gut aufgestelltes und privatwirtschaftlich geführtes Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung, das in einzelnen medizinischen Sparten weit über die Region hinaus hohes Ansehen genießt. Gerade in der derzeitigen Corona-Krise zeigt sich, wie wichtig ein gut funktionierendes Krankenhaus mit qualifizierten Mitarbeitern für unsere Region ist. Die CDU Lauterbach steht hinter **unserem Eichhof-Krankenhaus** und wird die weitere Entwicklung unterstützen.

Um die **längerfristige Haus- und Fachärzteversorgung sicher zu stellen** und zielgerichtet agieren zu können, setzt sich die CDU Lauterbach für einen regelmäßigen Austausch zwischen den heimischen Haus-, Fachärzten und Eichhofkrankenhaus sowie der Kommunalpolitik ein.

Verwaltung und Finanzen

Rathaus – erfolgreich saniert und modernisiert

Als treibende Kraft hat sich die Lauterbacher CDU in den letzten Jahren für die Sanierung unseres Rathauses eingesetzt. Mittlerweile ist die Sanierung abgeschlossen und die Mitarbeiter können in einem modernen und auf dem aktuellen technischen Stand befindlichen Arbeitsumfeld wirken.

Eine effiziente Verwaltung ist die zentrale Voraussetzung, um Bürgerinnen und Bürger sowie die Wirtschaft zu entlasten und zu unterstützen. Für mehr Bürgerfreundlichkeit und ein schnelles und flexibles unternehmerisches Handeln sollen die Bürokratiekosten und die Bearbeitungszeiten reduziert werden. Um die behördlichen Prozesse weiter zu optimieren, sollen vor allem die IT-Systeme der Verwaltung weiter vernetzt und standardisiert werden. Dies umfasst die Einführung weiterer onlinebasierter Antragsysteme.

Finanzen – Stabilität schaffen

Die CDU Lauterbach hat in den vergangenen Jahren verlässlich an der Konsolidierung der Finanzen Lauterbachs mitgewirkt und damit die Basis für eine zukunftsorientierte, solide finanzierte Politik gelegt. Die **finanziellen Ressourcen** müssen weiterhin zielgerichtet und mit Augenmaß eingesetzt werden. Bei allem Tun und Handeln sind öffentliche Förderprogramme zu nutzen. Die CDU Lauterbach strebt **keine Erhöhung von Steuern und Gebühren an**.

Ergebnis des digitalen Mitgliedertreffens vom 14.01.2021